

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

36 (5.2.1896) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 36. Zweites Blatt.

Mittwoch den 5. Februar

(folgt ein drittes Blatt.)

1896.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 1665. Die Wittwe des in Karlsruhe am 24. November 1895 verstorbenen Revisors Arthur Blaile, Wilhelmine geb. Einsmann, ist in Rastatt, hat um Einweisung in die Gewahr des Nachlasses ihres Ehemannes gebeten. Diesem Gesuche wird entsprochen, wenn nicht

— binnen drei Wochen —

dagegen Einsprache erhoben wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1896.

Großh. Amtsgericht V.

gez. Mainhard.

Rapp, Gerichtsschreiber.

Dies veröffentlicht:

31.

## Dankagung.

Für die hiesigen Armen sind uns folgende Geschenke zugegangen: von Ungenannt aus einem Mietsfreit 40 M., Frä. Karoline Wolf Zeugengebühr 60 M., Frä. Rosine Ebner Zeugengebühr 1 M., Frä. Marie Graher Zeugengebühr 1 M., Frä. Auguste Korn Zeugengebühr 1 M., Herrn Kaufmann Otto Mayer Zeugengebühr 3 M., Herrn Rechtsanwalt Dr. Sanders Zeugengebühr 5 M., Herrn Kaufmann Gottlieb Mayer Zeugengebühr 2 M., Frau Amalie Mayer Zeugengebühr 2 M., A. S. Zeugengebühr 80 M., Herrn Kaufmann Mayer Zeugengebühr 60 M., Herrn Kaufmann Max Schwaab Zeugengebühr 3 M., Herrn Friedrich Gerwig Zeugengebühr 3 M., Herrn Ed. Jaquet Zeugengebühr 50 M., Graf von Sprett Zeugengebühr 1 M., Ungenannt (Reh) 3 M. Für diese Gaben sprechen wir unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich aus.

Karlsruhe, 30. Januar 1896.

Armenrat.

Krämer.

Bagner

31.

## Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 9. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathssaal Vortrag des Herrn Professor Dr. Arthur Böhtlingk über:

### „Luther und unsere Klassiker“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, u deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

## Institut Zahn,

Karlsruhe, Viktoriastrasse 3.

21.

Das Institut bietet:

I. **Gesundheitssturnen** zur Erzielung einer normalen körperlichen Entwicklung bei Kindern, zur Kräftigung und Abhärtung junger Leute beiderlei Geschlechts, als vorbeugendes Mittel gegen die schädlichen Einflüsse einer sitzenden Lebensweise, einseitiger oder unzureichender Körperbewegung bei Erwachsenen, auch älteren Leuten.

II. **Heilgymnastik** gegen Verbiegungen der Wirbelsäule, besonders in den Anfangsstadien, die sich in schlechter Haltung, einseitig hoher Schulter oder hoher Hüfte äußern; ferner gegen mangelhafte Ausbildung der Atmungsorgane (schwache Brust), allgemeine Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Störungen im Blutlaufe, Dickleibigkeit u. s. w. u. s. w.

Aufnahme jederzeit (Kinder vom 4. Lebensjahre an).

Anmeldungen Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten.

Prospecte und Empfehlungen frei zur Verfügung.

## Gymnasium.

Der Einzug des Schulgeldes für das II. Tertial 1895/96 — Weihnachten 1895 bis Ostern 1896 — sowie des Eintrittsgeldes neu aufgenommenen Schüler findet nächsten

Donnerstag den 6. und

Freitag den 7. Februar 1896, Vormittags, im Schulgebäude statt.

Karlsruhe, den 3. Februar 1896.

Die Verrechnung.

B. Berr.

## Versteigerung.

Mittwoch den 5. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden Jähringerstraße 63 im Laden versteigert, als: 2 neue halbr. Betten mit Kissen und Matratzen, 5 Bettröste, 3 Seegrasmattagen, 1 Sopha, 1 runder Tisch, 1 vollst. Bett, 1 Sopha, 4 Fauteuils, 1 Sopha, 6 Polsterfessel, 1 feiner Ovaltisch mit weißer Marmorplatte, 1 Eßbonniere, 1 viereck. pol. Tisch mit gedreht. Füßen, Handtuchgestelle, 1 Gelschränkchen, Küchentische, Küchenhocker und versch. Hausrath, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Bürgerstraße 16 ist im Vorderhaus eine Wohnung von einem Zimmer und Alkov nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

21. Kaiserstraße 191 ist eine kleine Wohnung von zwei Zimmern und Küche im 3. Stock des Hinterhauses auf 23. April zu vermieten.

— Kurvenstraße 24 sind die Parterrewohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, sowie 2 große Zimmer, Küche und Keller im Seitenbau daselbst auf 23. April zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 12 und 2 Uhr. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Marienstraße, freie Lage, bei der kathol. Kirche, in seinem Hause, der 1. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Mansarde u. i. w. zu vermieten. Alle Bequemlichkeiten sind vorhanden. Näheres Friedenstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

\* Stefanienstraße 21, Hinterhaus, zwei Treppen hoch, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche u. per 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

— Uhländstraße 21 ist eine auf die Straße gebende Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Waldstraße 88 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

Firkei 33 ist der 2. Stock (1 Stiege hoch), bestehend in 5 sehr schönen Zimmern, Küche, Badekabinett, 1 Dachzimmer, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 86 im Bureau des Seitenbaues.

## Wohnung zu vermieten.

\* Kriegstraße 111 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden nebst Zugehör, um den Preis von 450 Mk. auf 23. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 148.

## Elegante Herrschaftswohnung.

Beiertheimer Allee 5, bei Beginn des Waldhens, ist per 23. April der dritte Stock zu vermieten. Derselbe besteht in 9 durchweg nach vorn gelegenen Zimmern, Küche, Badekabinett, 2 Aborten, 2 großen Balkonen, 4—5 Dachzimmern und 4 Kellergelassen nebst allem sonstigen Zugehör. Debus's Einrichtnahme gedachter Wohnung wolle man sich täglich zwischen 10—12 und 3—5 Uhr an den Eigenthümer Baumeister Daub (nebenan Nr. 7) wenden.

## Zu unserm Neubau,

Ecke der Uhländ- und Göthestraße, ist im 3. Stock noch eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres auf unserm Bureau.

Wreeß & Wreeß (vorm. A. Wreeß),

Baugeschäft, Ruppurrstraße 18.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Klauwrechtstraße sind die Parterre-Räumlichkeiten, bestehend in einem Laden, 3—4 Zimmern, Hof u. i. w., an soltbe Mietber auf den 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 7 im zweiten Stock des Seitenbaues.

## Wohnungs-Gesuch.

\* 21. Eine kleine Familie (ohne Kinder) sucht auf 1. April eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche u., womöglich im Vorderhaus. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 933 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ludwigplatz 40a, 3 Stiegen hoch, gegenüber dem Krokobil, ist ein freundlich möblirtes Zimmer auf 1. März billig zu vermieten.

\* 21. Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstr., ist im 3. Stock rechts ein gut möblirtes, schönes Zimmer bei ruhiger Familie an einen bessern Herrn Beamten oder Kaufmann sogleich beziehbar zu vermieten. Anzusehen von 12—3 Uhr Mittags.

\* Kurvenstraße 16 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Werderstraße 26 ist sofort ein heizbares Mansardenzimmer an ein Fräulein in Stellung zu vermieten. Anfragen parterre.

\* 3.1. Ein großes, schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten: Amalienstraße 37 im 2. Stod.

\* Ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Schloßplatzes ist sofort oder auf 15. Februar zu vermieten: Adlerstraße 1 a, parterre.

\* Ditschstraße 18 sind im 2. Stod zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. März an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein großes, gut möbliertes Balkonzimmer ist sofort zu vermieten: Kapellenstraße 76 im dritten Stod.

\* Ein unmöbliertes, großes Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 61 im 1. Stod.

**Schlafstellen zu vermieten.**  
Zwei Schlafstellen sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Gesucht ein Wohn- und ein Schlafzimmer für zwei Personen; gut möblirt. Mitbenützung eines Klaviers erwünscht. Offerten unter Nr. 943 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf unbestimmte Zeit sucht eine Dame in einem anständigen Hause 1-2 möblierte Zimmer zu mieten in der Nähe des Schloß- oder Marktplatzes. Gesl. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 938 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pension-Gesuch.**  
\* Ein solider junger Mann sucht sofort gute Pension in der Nähe des Schloßplatzes. Offerten unter Nr. 935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
\* Ein jüngeres, braves Mädchen wird sofort zu Kindern gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stod.

— Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches schön waschen und Zimmer reinigen kann, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

**Dienst-Gesuche.**  
\* Ein geübtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle: Waldstraße 21 im 3. Stod.

\* Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht passende Stelle. Dasselbe würde auch eine Stelle bei älteren Leuten annehmen, indem es auch einer Küche vorstehen kann. Zu erfragen Schützenstraße 65, parterre.

**Darlehen-Gesuch.**  
\* Auf kurze Zeit wird ein Darlehen von 200 Mark gegen hohe Vergütung und Sicherheit per sofort aufzunehmen gesucht. Rückzahlung erfolgt am 1. Mai d. J. Offerten beliebe man unter Nr. 947 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Schneider-Gesuch.**  
\* Tüchtige Arbeiter auf Groß- und Kleinstück von einem besseren Waaggeschäft gesucht. Offerten sind unter Nr. 948 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Schuh-Branche.**  
2.1. Eine in dieser Branche vertraute Verkäuferin findet in einem hiesigen besseren Schuhwaarengeschäft per so gleich oder 15. Februar Stellung.  
Offerten werden unter Nr. 949 im Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. **Gesucht per sofort**  
ein fleißiges, braves Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit zu übernehmen hätte. Näheres Mollkestraße 15, parterre.

**Kaufmännische Lehrstelle.**  
\* In einem hiesigen Tuch Engros-Geschäft ist sofort die Stelle eines Lehrlings zu besetzen. Reflectanten mit guter Schulbildung wollen selbstge-

schriebene Offerten unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes richten.

**Stelle-Gesuch.**  
\* Ein junger Mann, angehabter Commis mit schöner Handschrift, sucht auf 1. April unter bescheidenen Gehaltsansprüchen Stelle auf dem Bureau oder Magazin eines Engros-Geschäftes, gleichviel welcher Branche. Offerten sind unter Nr. 940 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. **Bauführer,**  
gelernter Maurer, sucht dauernde Stellung bei einem Architekten oder in einem Baugeschäft. Offerten unter Nr. 937 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine tüchtige Restaurationsköchin**  
sucht in Hälde Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres durch R. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Empfehlung.**  
\* Eine tüchtige, fleißige Frau, welche längere Zeit in Bädern als Wäscherin thätig war, empfiehlt sich im Waschen und Bügeln, am liebsten beständig in ein Hotel. Näheres Bürgerstraße 11 im 2. Stod des Seitenhauses.

**Ein Fräulein**  
sucht noch einige Kundenhäuser und empfiehlt sich im Reinwaschen, Sticken, Anfertigen von Kinderkleidern, einfachen Woll- und Wäscheleibern sowie im Ausbessern in und außer dem Hause: Kurvenstraße 18 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Büglerin,**  
eine tüchtige, sucht noch einige Kunden außer dem Hause per Tag A. 1.80; auch wird Stärkemäße zum Bügeln im Hause angenommen. Offerten unter Nr. 939 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Bettcoverten**  
werden nach neuesten Mustern schön und billig abgemacht bei **M. Kühner,**  
Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stod des Hinterhauses.

**Verloren.**  
\* Ein armer Arbeiter verlor am Sonntag ein Zehnmärkstück von der Kaiser-, Ritter-, Garten- bis zur Ertlingerstraße 45 und von da über den kath. Kirchplatz bis zur Rappurterstraße. Abzugeben Adlerstraße 3 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Gefunden**  
wurde Freitag Abend in der Ludwig-Wilhelmstraße ein Knabenmuff. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Bähringerstraße 86 im 3. Stod des Hinterhauses.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein noch fast neues Maskenkostüm mittlerer Größe (Italienerin) ist zu verkaufen. Näheres Friedenstraße 14 im 4. Stod.

\* Ein noch gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 32 im 2. Stod des Hinterhauses.

**Eine hochfeine Schlafzimmer-Einrichtung zu verkaufen,**  
bestehend in 1 Spiegelschrank, 2 Betten, 1 Waschkommode, 2 Nachttischen mit welchem Marmor, eichen gewischt, für Brautleute zu empfehlen. Anzusehen von 2-5 Uhr: Kapellenstraße 16, parterre. 2.1.

**Zu verkaufen.**  
\* Eine noch sehr wenig gebrauchte Bettstelle mit Kopf, Matratze und Polster ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 173 im 4. Stod des Hinterhauses.

**Concert-Zither,**  
noch neu, ist sehr billig zu verkaufen bei Fräulein M. Warth, Zitherlehrerin, Kriegstraße 6, parterre links.

2.1. **Zwölf Bände Brockhaus' Conversations-Lexikon,**  
neueste Auflage (Brachband), sind billigst zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 927 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**  
3.1. Ein gut gebautes Privathaus wird bei einer Anzahlung von 8000-10000 Mark zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 950 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Kauf-Gesuche.**  
\* Ein Firmenschild wird sofort gesucht. Näheres Werderstraße 69 im 3. Stod.

\* Ein Kinderwagen und ein Kinderstühlchen mit Einrichtung werden gesucht. Ebenfalls ist ein großer Küchentisch und ein Kinderliegewagen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

8500,000 Flaschen  
bis jetzt Consum.  
**Deutsch-Italienische Wein-Import-Gesellschaft**  
Daube, Donner, Kinen & Co.  
Schutz-Marko.  
FRANKFURT A.M.  
Central-Verwaltung.  
gegründet unter dem Protectorate der Königl. Italien. Regierung.

Marke Gloria, weiss oder roth 70 Pfg., Perla d'Italia (Marca Italia) weiss oder roth 90 Pfg., Marke Flora und Marke Flora superiore (Vino da Pasto No. 1 u. 2) Mk. 1.05 und Mk. 1.55, Castel Cologna, Castell Romani, Vermont und Marsala Mk. 1.90, Perla Stelliama Mk. 2.— per Flasche. (Die Preise verstehen sich ohne Glas. — Bei Abnahme von 12 Flaschen Rabatt.)  
Die Weine sowie ausführliche Preislisten sind in Karlsruhe durch nachstehende Firmen zu beziehen: C. Jossen, Karlstr. 29 a, Victor Merkle, Kaiserstrasse 160, J. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse 71, J. Rosenkranz, Kaiser-Allee 51, August Stenzel, Sofienstr. 66, Ludw. Lehle, Gartenstr. 37, Oswald Erbacher, Kaiserstr. 207, Friedr. Benzel, Ecke der Karl- und Amalienstr., J. Klasterer, Kaiserstr. 100, Aug. Kühn, Schützenstr. 13, H. Baumann, Kreuzstr. 10, Eugen Neumann, Kaiser-Allee 35, C. Cartharius, Delikatessen- und Weinhandlung, 94.

**J. B. Humiller,**  
\*25.23. Weingroßhandlung,  
59 Stephaniensstrasse 59,  
Haupt-Depot und Engros-Abgabe  
garantirt reiner und ächter

**Medicinal- und Südweine**  
(Port, Sherry, Malaga, Madeira)  
des Hauses  
**Adolfo Pries & Co., Malaga,**  
gegründet 1770.  
Die Weine sind von ersten Autoritäten auch für Krankenwunde empfohlen.  
Niederlage befindet sich bei Fräulein Luise Hall, Waldstraße 10.

**Cognacs,**  
Original Hennessy,  
Original J. & G. Martell,  
von Nr. 450 an,  
ferner:

**Deutsche Cognacs**  
in verschiedenen Preislagen  
empfiehlt  
**A. Baumann,**  
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Kaiserl. Kgl. Hofliefer. Baden-Baden u. Frankfurt a. M.  
**T. MESSMER**  
**Thee 3.50** pr. Pfd.  
beliebte Theemischungen à M. 2.50 u. 3.50 pr. Pfd., vorzögl. Qualität. Probeportete 80 Pz. u. 1 M.

**Souchong-Thee,**  
schön im Blatt,  
reinschmeckend u. kräftig  
in 3 Qualitäten,  
ebenso  
**Vanille-Bourbon**  
in guten markigen  
Schoten  
empfehlen billigst  
**Julius Dehn**  
Nachfolger,  
Zähringerstrasse 55.  
Fernsprecher 201.



Rohe und in eigener Brennerlei täglich  
frisch gebrannte 6.3.  
**Kaffee's**  
von Nr. 1.40 bis Nr. 2.— per Pfund  
empfehlen  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. F. Maish, Hoflieferant,  
Ludwigplatz 57.  
Besonders mache auf meinen gebrannten  
Kaffee zu Mark 1.60 per Pfd. aufmerksam.

**Roth's**  
**Malz-Extract-Bonbons,**  
aus reinem Malzextract mit nur wenig  
Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-  
sonders vorteilhaft bei Husten u. Heiser-  
keit und bewirken eine rasche, leichte  
Schleimabsonderung.  
Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel  
gegen Erkältung beim Verkehr im Freien  
während der rauheren Jahreszeit durch  
Feuchterhalten des Schlundes.  
**Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.**

**Bienen-Honig,**  
garantirt naturrein,  
fein von Geschmack und  
Aroma, 1 Pfund 60 Pfg.,  
bei 5 Pfund 55 Pfg.  
Ein Postkörbchen mit  
netto 7 Pfund Nr. 4.75  
franko und Packung frei.



**Julius Dehn Nachfolger,**  
55 Zähringerstrasse. Fernsprechanschluß 201.

Neue Sendungen  
**Orangen**  
per Dbd. von 70 Pfg. an, einzeln von 6 Pfg. an,  
sowie sehr feine

**Blut-Orangen**  
empfehlen  
**J. Müssle,**  
Amalienstr. 37.

**Hafer,**  
**Häcksel**  
empfehlen  
**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

**Braunschweiger Leberwurst,**  
**Sardellen- und Trüffelwurst,**  
**Cervelat, Schlack- und**  
**Söttingerwurst,**  
**Sülze und Rothwurst,**  
**Hamburger Delicates,**  
**Rauchfleisch,**  
**Pommer'sche Gänsebrüste,**  
**Westph. Delicates-Schinken**  
mit und ohne Knochen

empfehlen  
**A. Baumann,**  
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

— Prima Landschinken, rund geschnitten,  
wenig Knochen, per Pfd. im Ganzen 65 Pfg.,  
reines Schweineschmalz, per Pfd. 60 Pfg.,  
Laudbärrfleisch, gut geträuchert, per Pfd. 85 Pfg.,  
täglich frische Wiltlinger, sowie diverse Wurst-  
waren bei Frau Kramer, 39 Schützenstraße  
und täglich auf dem Wochenmarkte. Bitte genau  
auf die Firma zu achten.

**Die Emser**  
**Victoriaquelle**

wird von bedeutenden **Klinikern**  
und **hervorragenden Aerzten**  
mit Erfolg verordnet bei Krankheiten  
der **Atmungsorgane** (Husten, Heiser-  
keit, Verschleimung), **Verdauungsstö-**  
**rungen** (Magenschwäche, Sodbrennen)  
sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von  
den übrigen **Emser Thermen** zeichnet  
sich diese Quelle durch ihren hohen Koh-  
lensäuregehalt vorteilhaft aus.

Ebenso sind die  
**Emser Pastillen in plom-**  
**birten Schachteln,**  
welche aus den ächten Salzen der König  
Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind,  
ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit,  
Husten, Verschleimung.

Um keine Nachahmungen zu erhalten,  
beachte man, dass jede Schachtel mit  
einer Plombe verschlossen ist und ver-  
lange ausdrücklich:

**Emser Pastillen in plombirten**  
**Schachteln.**

Die Administration der König  
Wilhelms-Felsenquelle,

**Bad Ems.**  
Vorrätig in allen **Apotheken** und **Mineral-**  
**wasserhandlungen.** 15.12.

**Mineralwasser (frische Füllung).**

**Emser Pastillen.** **Göbner Pastillen.**  
  
Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer  
erhalten Rabatt.  
— **Drogerie Carl Roth.**

**Butter!**  
3.3. Eine leistungsfähige Molkerei Schwabens  
liefert ff. Centrifugenbutter zu billigstem Tages-  
preis und sucht in hiesiger Stadt noch einige Ab-  
nehmer. Offerten unter Nr. 805 befördert das  
Büro des Tagblattes.

**Capillaricin,**  
**Wochen-Essenz** zum Kräuseln der Haare,  
empfehlen in Flacons zu 75 Pfg. und Nr. 1.—  
**D. Waerther, Friseur,**  
Kaiser-Passage 34.

Zur **Echt-Färbung**  
**ergrauter Haare**  
verwende man nur **Kuhn's giftfreie**  
**Haarfarbe u. Auf-Del.**  
Nr. 1.50 u 3.— 50 u. 100 Pfg.  
In Karlsruhe bei **W. Lott, Friseur, Kronen-**  
straße 52. zu haben 15.9.

**Hemdentuche,**  
**Ettlinger und Elsässer,**  
**Shirting, Chiffon, Baumwolltuch etc.**  
empfehlen zu billigsten Preisen 10.7.  
**Sustav Cahnmann,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 125.

**Resten**  
von  
Tuch, Buckskin, Hosenzug, Jackenstoffe  
empfehlen allerbilligst  
**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

**Verbandstoffe**  
sind  
wie **Arzneien**  
**Vertrauensartikel.**  
Man kaufe sie in den  
**Apotheken.**

**Wachstuche,** 10.5.  
**Lebertuche,**  
**Gummitischdecken** (Reinen-Imitation)  
2c. 2c.  
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen.  
**Tapeten-Fabrik-Lager**  
**W. Müllejans Nachf.,**  
124 a Kaiserstraße 124 a.

**Schwämme.**  
Neue Sendung in allen Preislagen billigst  
bei

**Hermann Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad. 10.4.

**Für Bäcker.**  
3.3. Einschreibebücher, praktisch und billig zu  
haben bei  
**B. Albert Tensi,**  
Markgrafenstraße 33.

**Toilette-Spiegel**  
 in jeder Art  
 empfiehlt in grosser Auswahl



**Friedrich Blos,**  
 Grossh. Hoflieferant,  
 F. Wolf & Sohn's Detail,  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



billige, feste Preise.

**Ballschuhe**  
 in großer Auswahl  
 in Lack-, Chevreau-, Gems-, Gold-  
 fäber-, weiß Leder und Atlas  
 für Mt. 1.50, Mt. 2.—, Mt. 2.50,  
 Mt. 3.—, Mt. 3.50, Mt. 4.—, Mt. 4.50  
 bei 8.2.

**Jos. Ettlinger,**  
 Schuhfabrik, Kaiserstraße 48.

**Für Brautleute!**  
**Möbel.**  
 Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und  
 Polsterwaaren und Spiegeln sowie kompletten Aus-  
 stattungen.  
**P. Hirt,** Rüppurrerstraße 36.

**Waschgarnituren,** weiß und  
 bemalt,  
 in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen  
 bei  
**Edmund Eberhard,**  
 R. Hebeisen's Nachfolger, Ludwigplatz 40a.

**Wegen Wohnungswechsel**  
 empfehle ich mein großes Lager in Amerikaner  
 und Irischen Dauerbrandöfen, Füllregulirs, Kohlen-  
 und Oualöfen und transportable Waschkessel zum  
 Fabrikpreis. Hafner Lang, Karlstraße 9.

**Reparaturen u. Stimmen**  
 von Pianos, Flügeln und Harmoniums, ge-  
 diegene fachmännische Ausführung unter  
 eigener Leitung, sowie  
**Stimm-Abonnements**  
 übernimmt zu mässigen Preisen als  
**Specialität**  
 — **H. Maurer,** Pianolager,  
 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost.

**Trockenes**  
**Brennholz**  
 per Zentner Mt. 1.40 liefern von 5  
 Zentner an frei in's Haus  
**Billing & Zoller,**  
 21. Wilhelmstraße 9.

**Zu passenden**  
**Hochzeits- u. Gelegen-**  
**heits-Geschenken**  
 empfehle ich mein grosses Lager in stets neuesten Mustern in  
**Silber- u. silberplattirten**  
**Gegenständen**  
 in wirklich geschmackvoller und künstlerischer Ausführung.  
 In eigener **Werkstätte** werden **Neuarbeiten**, sowie alle  
**Reparaturen** auf das Sorgfältigste behandelt.  
 Für Haltbarkeit der Plattirungen wird **garantirt**.

**H. Reudter,**  
**Juwelier und Goldschmied,**  
**Waldstrasse 53.**  
 NB. Die **silberplattirten** Gegenstände entstammen aus der welt-  
 berühmten **Metallwaarenfabrik Geislingen.**

**Nur auf diesem Wege.**  
 Theilnehmenden Freunden und Bekannten die Trauerkunde,  
 daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

**Herr Dr. Karl Stölzel,**  
 Professor an der Technischen Hochschule in München,  
 heute nach längerer Krankheit am Herzschlag verschieden ist.  
 Karlsruhe, 3. Februar 1896.

**H. Bunte, Hofrath und Professor**  
 an der Technischen Hochschule,  
**Minna Bunte, geb. Stölzel.**  
 Die Beerdigung findet in München statt.

**Im Saale der 4 Jahreszeiten.**  
 Nur an 3 Abenden.  
 Freitag den 7., Dienstag den 11. und Mittwoch den 12. d. Mts.,  
 Abends 8 bis 10 Uhr.

**Die Wunder der Electricität u. Optic.**  
 Experimental-Demonstrationen, jeden Abend 75 der brillantesten Experimente.  
 Vortrag von  
**W. Finn.**

I. Abend: Electricität, ihre Erzeugung und Anwendung. Licht. Wärme. Brechung. Reflexion. Polarisation.  
 II. Abend: Inductions-Electricität und alle damit verbundenen Erscheinungen. Triebkraft. Electricische Eisenbahn. Lötter's Stimmgabeln. Pulni'sche Vacuum-Röhren u. c.  
 III. Abend: Optic und alle damit verbundenen Erscheinungen. Mikroskop. Kaleidoskop u. c.  
 Karten sind in der Musikalienhandlung von Herrn Doert und Abends an der Cassa zu haben.  
 Wir empfehlen den Besuch dieser ausgezeichneten Experimente nachdrücklich. Ich glaube Manchem einen Dienst zu erweisen, wenn ich ihn auf die wirklich schönen und lehrreichen Demonstrationen aufmerksam mache.

Prof. **Albrecht,** Universität Königsberg i. P.

# Feldmann & Jung

**Merchants-Tailors,**

Karlsruhe, 153 Kaiserstrasse 153.

**Feinste Herrenbekleidung nach  
Maass.**

**Zuschneider und Werkstätten**

im Hause unter eigener fachmännischer Leitung.

**Gänzlicher Ausverkauf**

wegen

**Lokalwechsel.**

Um mein grosses Lager vollständig zu räumen, bewillige ich auf sämtliche Artikel:

**Handschuhe, Cravatten, Schirme**

**10% Rabatt.**

Ab Juli befindet sich mein Handschuh-Geschäft im eigenen Hause **Herrenstrasse 20** und werde ich dasselbe mit meinem Schirmgeschäft vereinigen.

Durch Ersparniss der theuren Ladenmiete, bin ich im Stande, meine bisher billigen Preise noch bedeutend zu ermässigen.

**K. Appenzeller,**

Kaiserstrasse 199a, Ecke der Waldstrasse.

**Wo** werden alle Arten Stühle nach jeder Zeichnung und nach jedem Muster in jeder Holzart angefertigt, sowie das Flechten und Repariren aller Arten Rohr-, Wirthschafts- und Patentstühle besorgt?  
In der Stuhlmacherei von

**E. Kastel,**  
Markgrafenstrasse 38.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend 7 Uhr **Probe** zu dem am Montag den 10. d. M. stattfindenden Konzert.

6.

erten

lage  
ort  
960

für  
6

was  
hat,  
stern

an-  
lann,  
hof-

allen  
per  
zu

der  
Reg  
Nab-  
und  
brece  
auch  
pas-  
tod.

flau-  
mer-  
nitt,

ochen  
gleich  
lauf,

barer  
zeug-  
einen  
als  
11,

item-  
und  
uchen  
Balb-

aszu-  
mitt,

nach  
das  
erden

e auf  
inem  
Juni  
des  
Tag-

ünft-  
elbst-  
5 im

ort.  
946

Nach stattgehabter Inventur habe ich in der Abtheilung für Confection größere Parthien verschiedener Artikel zurückgesetzt, welche zu den beigefetzten, außergewöhnlich billigen Preisen gegen Baarzahlung abgegeben werden.

Verzeichniß einiger Artikel:

Table with 2 columns listing clothing items and their prices. Items include Winterjacken, Winter- und Frühjahr-Capes, Wintermantelets, Regenmäntel, Frühjahrsjacken, Farbige Capes und Kragen, Spitzen-Capes und Kragen, Seidene Unterröcke, Wollene Unterröcke, Sorties de bal, ältere, Wollene Costüme, Costüme, elegante Modelle, Foulard-Costüme, Farbige seidene Blousen, Farbige Sammet-Blousen, Golf Jerseys, Tricottailen, ältere, Morgenkleider aus Wollstoffen, Morgenjacken aus Wollstoffen, Ball-Echarpes.

S. Model.

21.

Festhalle Karlsruhe.

Sonntag den 9. Februar, Nachmittags 4 Uhr,

Großes

Harren-Konzert

à la Köln,

gegeben von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments,

unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters W. Radecke.

I. Theil.

(Zum ersten Male in Karlsruhe.)

Auftreten der 30 Mann starken Negerkapelle aus Ngambe-Nyambo, sowie der Hofopernsängerin Miss Manjo-jojo-tanny-anjo-Sabetty (Mitglied mehrerer Gesellschaften und korrespondirendes Mitglied der Akademie der ähmenden Künste am Kongo, schwarze Schönheit der Welt, und des internationalen Gesangshumoristen Herrn E. Offenhausen.

Der II. und III. Theil enthält

großen Sing, Sang, wozu Texte dem Programm beigegeben sind. Soloscenen: Die Lindenauer Schwefel-Badekapelle, eine Musikprobe im Instrumental-Verein zu Stupfrich etc.

Eintritt: Abonnenten . . . . . 20 Pf., Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Eintrittskarten sind von Samstag ab an der Stadtgartenkasse zu haben.



H.-L. Nr. 6. Mittwoch A. 9 U. Lg.

Fremde übernachteten vom 2. bis 3. Februar. Goldene Traube. Budel, Luderbach u. Ungerer, Kf v. Pforzheim. Göring, Bildhauer v. Birmaiens. Hotel Leicht. Köhle u. Herzburger, Kf. v. München. Goshmann, Kfm. u. Leicht, Got. v. Augsburg. Sänger, Kfm. v. Berlin.

Hotel Luz. Hofmann, Prof., u. Würfel, Kfm. v. Bruchsal. Kembe, Apotheker v. Philippsburg. Kerschner, Buchdruckerbes. v. Stuttgart. Jüngling, Brauerei v. St. Johann. Vater, Ing. v. Ulm. Leibinger, Kfm. v. Achem. Leser, Kfm. v. Labr. Metz, Kfm. v. Ebingen. Müller, Kfm. v. Würth. Galt, Kfm. v. Bremen. Haas, Kfm. v. Neuhausen. Hotel Monopol. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Krämer, Kfm. v. Hohenheim. Barth, Kfm. v. Wildbad. Voss, Kfm. v. Hildesheim. Gerwig, Kfm. v. Konstanz. Quadtänder, Kfm. v. Kottweil. Künsgeld, Kfm. v. Mühlheim. Gleichmann, Kfm. v. Mosbach. Rube, Kfm. v. Offenburg. Schürer, Kfm. v. Würzburg. Höfer, Architekt v. Kaiserlautern. Hotel National. Heisinger, Kfm. v. Berlin. Steinauer, Kfm. v. Hamburg. Kottländer, Kfm. v. Düsseldorf. Samuel u. Kraus, Kf. v. Freiburg. Wagner, Kfm. v. München. Deutenmüller, Rentner v. Baden. Hotel Stoffleth. Wagenborn, Kfm. v. Remscheid. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Firm, Kfm. v. Dresden. Künemund, Kfm. v. Leipzig. Göttele, Kfm. v. Frankfurt. Schander, Kfm. v. Labr. Häfelin, Kfm. v. Neustadt. Hotel Taunhäuser. Seidel, Privat v. Berlin. Holzmann, Kfm. m. Frau v. Köln. Müllinger, Kfm. v. Pforzheim. Gottlieb, Kfm. v. Freiburg. Hotel Viktoria. Miedelmann, Ing. v. Barmen. Bloch, Insp. v. Elberfeld. Schad, Geometer v. Wiesbaden. v. Kalben, Kfm. v. Barmen. Weigmann, Kfm. v. Nürnberg. Werthelmer, Kfm. v. Adelsheim. Wenzel, Kfm. v. Heidelberg. Reih u. Tschel, Kf. v. Elberfeld. Stüden, Kfm. v. Augsburg. Neuburg, Kfm. v. Mannheim. Perok, Kfm. v. Leipzig. König von Preußen. Albrecht, Kfm. v. Gießen. Stadt. Wähler, Schneider v. Heidelberg. Kold u. Vogel, Landw. v. Riedel. Willmer, Schiffbauer v. Landshut. Fr. Spohrer, Priv. v. Thellfeld. König von Württemberg. Bollinger, Koch v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Konstanz. Burger, Kfm. v. Achem. Göb, Möbelschreiner v. Mannheim. Nassauer Hof. Schwarz, Kfm. v. Straßburg. Kahn, Kfm. v. Herrheim. Ruppbaum. Gähorn, Schneidmstr. v. Labr. Kfm. v. Ludwigsbafen. Nothes Haus. Frau Briath, Priv. v. Berlin. Frau Noos, Priv. v. New-York. Frau Hengstenberg, Priv. v. Freiburg. Müller, Ing. v. Hamburg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Klopsch, Hauptmann v. Berlin. Kesperau, Oberfeuerwerker v. Wilhelmshaven. Schwarzer Adler. Gutmann, Schneidmstr. v. Jmpfingen. Baldhorn. Weis, Bierbr. v. Gaggenau. Weiser, Kfm. v. Labr. Klosterman, Monteur v. Halle. Jähringer Löwen. Vater, Metzger v. Gerolstein.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.